



PROTOKOLL DER 11. ASTA-SITZUNG VOM 20.08.2018

TOP 1: FORMALIA

Beginn der Sitzung: 14:30 Uhr

Sitzungsleitung: Silas Mederer

1) Anwesenheit

Anwesend: Silas Mederer, Halit Tas, Lasse Zimmer (bitte auf der HP ändern), Kim Isenberg, Nico Scharfe, Stephan Seld

Abwesend: Karim Kuroпка, Clara Schell, Ajdina Karahasan, Janis Franken, Inga Mannott, Leon Bacanli, Dale Crippen

Kooptierte: ./.

2) Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Beschlussfähig mit 6 anwesenden von 13 stimmberechtigten Mitgliedern, wobei aufgrund des Beschlusses Satz 3 Artikel 11 der Satzung zu nutzen, vom 18. Juli 2018 nur 3 der 6 Mitglieder (Karim Kuroпка, Silas Mederer, Clara Schell, Inga Mannott, Lasse Zimmer, Halit Tas) des Ferien AStA anwesend sein müssten.

3) Protokoll:

Protokollführung: Silas Mederer

Genehmigung der Protokolle: Protokoll der 10. Sitzung vom 08. August 2018

angenommen

4) Tagesordnung:

- Top 1 Formalia
- Top 2 Personal
- Top 3 Finanzanträge
- Top 4 Berichte
- Top 5 Härtefälle
- Top 6 AStA Welcome Week
- Top 7 Demonstrationen
 - We will come United
 - Merkel muss weg
 - Kundgebung Haferbeck
 - Seebrücke
 - LAK
- Top 8 Kooperation mit Dritten
- Top 9 Verschiedenes

angenommen

TOP 2: PERSONAL Dieser Punkt ist nicht öffentlich.

TOP 3: FINANZANTRÄGE

Antragstellende	Betrag	Abstimmung	Kontierung	Nr.
Fahrtkosten u. Teilnahme PsyFaKo	126,32 €	beschlossen	FSR Psychologie	540701
WeKo StuPa-Sitzung vom 05.07.2018	171,26 €	beschlossen	Sachkosten Präsidium	530101
Förderung freiKartE	9.000,00 €	beschlossen	Kultur-Freikarte	519106
Verpflegung bei Grundsatzdiskussion	107,27 €	beschlossen	FSR Sozialwissenschaften	540208
Kaffeebohnen InfoTreff	358,23 €	beschlossen	InfoTreff	512010
Flyer-Verteilung KKP	150,00 €	beschlossen	KKP	519109
DASV Tagung Anfahrt+Teilnahme	196,00 €	beschlossen	FSR Archäologie	540504
Beteiligung CSD Schlagwerk Druckkosten Aufkleber, Faltblatt	200,00 €	beschlossen	Queer CSD	520305
Demo-Unterstützung We will come united 29.09.2018	750,00 €	beschlossen		
Neuregelung Abo-Verträge Zeitungen print+online	Hinweis Auflistung Tjark	vertagt	InfoTreff	512010
Seebrücke Demo	750,00 €	beschlossen		
Haferbeck	500,00 €	beschlossen		
Merkel muss weg	500,00 €	beschlossen		

Voraussetzung für die Auszahlung von Beträgen über 100 € ist, dass ein schriftlicher Antrag des jeweiligen Finanzreferenten, 3 Vergleichsangebote, der AStA-Beschluss und die Original-Quittung vorliegen.

Ergänzungen:

TOP 4: Berichte

Bericht der LandesAStenKonferenz

Seit Beginn dieser Legislatur gibt es wieder eine regelmäßig stattfindende LandesAStenKonferenz. Diese findet jeden zweiten Dienstag an wechselnden Orten statt und ist theoretisch offen für alle Vertreter:innen der Hamburger Hochschulen, wobei es Vorbehalte sowohl gegen die Vertreter:innen der Helmut-Schmidt Universität als auch gegen die Polizeiakademie gibt. Beide werden auch nicht eingeladen.

Bei der LandesAStenKonferenz geht es meistens um Themen wie die Ausfinanzierung der Hochschule, Probleme bei Ausstattung und Lehre, die sich in mehreren Unis zeigen, Konflikte zwischen der Studierendenschaft und den Präsidien, welche besonders an der HCU eskaliert sind. Außerdem geht es natürlich um die Preiserhöhungen des HVV Ticket, die alle Universitäten gleichermaßen treffen. Hier soll es einen studentischen Protest geben. Konkret sollen die Studierenden der verschiedenen Universitäten sich zu der Frage verhalten, ob weitere Preiserhöhungen des HVV einfach so hingenommen werden können oder sollen. Diese Abstimmung soll an den Universitäten durchgeführt werden und gemäß dem Quorum der jeweiligen Satzungen bindend oder nicht sein.

Umzüge und Raumaufteilung im AStA

Wir werden aufgrund der kommenden Bauarbeiten einige räumliche Änderungen im AStA haben. Es geht vor allem um Schutz der Infrastruktur und des Personals vor Lärm und Schmutz. Die Umzüge sind zeitlich begrenzt und werden nach der Baustelle vollständig zurück gebaut. Die Räume werden wie folgt umgenutzt:

- Finanzreferat – Vorstand
- Vorstand – leises Büro

- InfoTreff – InfoTreff und Beratungsraum 0043
- Beratung – Ersatzräume 1. Stock VMP 5
- Uni Eltern e.V. – Freiraum
- Lautes Büro – leider kein Ersatz
- FSR HDL – leider kein Ersatz

Die Baustelle sollte nach Angaben der Uni ab Ende August eingerichtet werden und bis zu den Winterferien bestand haben. Die wichtigsten Maßnahmen unsererseits sind bereits umgesetzt, oder angefragt, wir warten auf Feedback der verschiedenen Stellen an der Uni. Der AStA wird durch die Richtung VMP 9 barrierefrei zugänglich sein, die Beratungen des RBCS und des RIS findet wie gewohnt hier statt. Die weiteren Beratungen Studien-, Rechts- und Sozialberatung, BAföG-Beratung, die Beratung für Studierende mit Kind, die Steuerberatung sowie die psychologische Unterstützung von Studierenden für Studierende werden in den Räumen 1058, 1059 und 1060, Aufgang C, 1. Stock, VMP 5 stattfinden.

Exinit und Webpräsenz

Die Firma Exinit, bisher verantwortlich für die Betreuungen der Homepages der VS (AStA, StuPa, FSRe), ist insolvent. Das führt dazu, dass wir einen neuen Webanbieter brauchen. Erst mal ist das nicht so dringend, da unsere Webseiten alle auf Uni-eigenen Servern (RRZ) liegen und von uns selbst mit Inhalten beschickt werden. Perspektivisch sollten wir uns nach neuen Anbietern umsehen. Das Office, der Vorstand und andere haben bereits Angebote eingeholt, wir werden diese in der kommenden Sitzung besprechen.

TOP 5: HÄRTEFÄLLE

Dieser Punkt ist nicht öffentlich.

TOP 6: AStA Welcome Week

Hier ist der Entwurf und aktuelle Planungsstand der AStA Welcome Week. Für weitere Anregungen meldet Euch gerne beim HoPo Referat.

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	noch ohne festen Termin
10:30-12:30 Uhr Kritische Einführungsveranstaltung 0029	Antidiss DIDF Rassismus	Antidiss Exil Iraner	Kein Programm	Antidiss: Kurdische Gemeinde oder YXK 0029 erst ab 11 Uhr		Kritische Einführung: - Neue Rechte - Antifa - Postkolonial
13-15 Uhr Kritische Einführungsveranstaltung 0029	Antidiss Rechtspopulismus	Antidiss HBgR -> Niklas		Einführung in die Kapitalismuskritik Arne		- Stadtteilrundgang: Wo sind die Rechten? - Identitäre Bewegung
16-18 Uhr Informationsprogramm	Begrüßung und Vostellung des AStA. Welchen politischen, Kulturellen, sozialen Angebot bieten wir? wir kann mensch sich einbringen? 0029	ab 15 Uhr! Historische Campusführung Prof. Eckart Krause ESA Hauptgebäude Hörsaal (alle außer A/B)		Alternative Hafenrundfahrt (max. 60 P.)	Vorstellung der Inis, Freiräume, kulturellen Angebote, kritische Veranstaltungsreihen WiWi Hörsaal	
18-20 Uhr Informationsprogramm	RBCS Kennenlerncafe			Queerrundgang (max 10 P.) -> Rhia	Markt der Ideen - Info- Stände der Projekte AStA Trakt	Alternative Standrundfahrt (Fahrrad) vll. Noch zweite Vorstellung des AStAs
Abend ab 21		Kneipentour Tjark oder Freiräume				Kneipenabend/ Lasse Party

TOP 7: Demos

- We will come United

Wir unterstützen den Aufruf des Bündnisses aus voller Überzeugung. Dieser Antrag ergänzt den Antrag aus der Sitzung vom 08. August (10. Sitzung), inhaltlich und finanziell. Aus den im Aufruf genannten Gründen

halten wir aus studentischer Sicht eine Unterstützung des Anliegens für relevant, in der aktuellen Lage, gar für notwendig. Deshalb ein paar Ausschnitte des Aufrufs:

„Die Geschichten, die uns jeden Tag verkündet werden, sind nicht zu ertragen. Sie sind eine Beleidigung und sie sind gelogen. Es wird gesagt, das Problem sind Geflüchtete, während sie im Mittelmeer ertrinken. Es wird gesagt, dass die Grenzen der Integrationsfähigkeit erreicht sind, während ein rassistischer Mob völlig ungeniert im Bundestag und auf der Straße tobt. Es wird ausgerechnet, dass die „Kosten der Integration“ steigen, während uns Sprachkurse und Arbeit verweigert und Unsummen für Abschiebebürokratie und Schikanen ausgegeben werden. Es wird von Gewalt geredet – und währenddessen werden Kinder aus ihren Betten und Schulklassen entführt, um sie in völlig fremde Länder abzuschieben.

(...)

*Im Jahr 2017 sind über 3.000 Menschen auf dem Mittelmeer gestorben oder verschwunden, weil sie Europa erreichen wollten. Ihr Tod war nur eine Kurznachricht wert. Die Namen der Toten bleiben ungenannt. In Deutschland wurden im gleichen Zeitraum 2.200 Angriffe auf Unterkünfte von Geflüchteten gezählt. 180 Mal wurden solidarische Helfer*innen angegriffen. 950 Mal traf es Muslime und muslimische Einrichtungen. 1.453 antisemitische Straftaten wurden registriert. Über 5,5 Millionen Wahlberechtigte wählten bei der letzten Bundestagswahl die offen rassistische AfD. Und wir haben den NSU noch lange nicht vergessen, der jahrelang unbehelligt morden konnte.*

Daran denken wir, wenn gesagt wird, Deutschland werde immer gefährlicher. Denn mal ehrlich: Wer sitzt in den Unterkünften und hört, wenn nachts die Scheiben klirren? Wer wird auf der Ausländerbehörde schikaniert? Wer wird in illegalen Jobs und in unbezahlten Praktika ausgebeutet? Wer putzt die Teller, die Toiletten und die Eigenheime? Wer lebt und arbeitet seit Jahrzehnten hier und bleibt doch immer nur „Gast“? Nein, für uns geht keine heile Welt unter, weil die AfD jetzt mit 13% im Bundestag sitzt.

(...)

Darum wollen wir uns wieder versammeln: zu einer großen Parade des Antirassismus und der Solidarität in Hamburg. Es mag die Zeit des Egoismus, der Kälte und des Rassismus sein. Es mag schönere Zeiten geben, aber diese ist unsere. Das, was jetzt passieren muss, hat längst begonnen. Wir sind viele – und viel mehr, als wir denken.“

Deshalb unterstützen wir die Demo!

Top 8: Kooperation mit Dritten

Wir werden die Regelung zu den Druckkontingenten wie im Protokoll der 10. Sitzung vom 08. August 2018 beschrieben in die Finanzrichtlinien übernehmen. Die Bitten des FSR SozÖk, die in der FSRV geäußert wurden, finden keine Berücksichtigung.

angenommen

TOP 9: Verschiedenes

Der AStA wird aufgeräumt. Bitte schafft euren Kram weg, wir werden vieles aussortieren (entsorgen!).

Ende der Sitzung: 17:00 Uhr

Karim Kuropka
- Vorstand -

Silas Mederer
- Vorstand -